

Vergabe bergbauliche und geotechnische Erkundungs- und Sicherungsarbeiten „Berthold-Beitz-Boulevard“

**Vergabe bergbauliche und geotechnische Erkundungs- und
Sicherungsarbeiten**

„Berthold-Beitz-Boulevard 3.2/ Schwanenkampbrücke“

Stadt Essen

Amt für Straßen und Verkehr

Formulare Eigenerklärung Eignungskriterien

Vergabe bergbauliche und geotechnische Erkundungs- und Sicherungsarbeiten „Berthold-Beitz-Boulevard“

Übersicht

Formular 1

Eigenerklärung zur allgemeinen personellen Leistungsfähigkeit

Formular 2

Eigenerklärung zu den geforderten Referenzen

Formular 3

Eigenerklärung technische Ausstattung

Formular 4

Eigenerklärung Präqualifikation

Formular 1 Eigenerklärung zur allgemeinen personellen Leistungsfähigkeit

(Das Formular ist von jedem Bewerber und im Fall einer Bewerbergemeinschaft von dieser als solcher auszufüllen. Im Falle der personellen Eignungsleihe hat auch der Eignungsverleiher diese Eigenerklärung abzugeben)

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- ☐ Einzelbewerber
- ☐ Bewerbergemeinschaft
- ☐ Eignungsverleiher

(Name des Bewerbers / der Bewerbergemeinschaft / des Eignungsverleihers)

Ich / Wir erkläre / erklären, dass ich / wir über die erforderlichen personellen Ressourcen (zahlenmäßig und hinreichend qualifiziert) verfüge / verfügen, um den Auftrag den zeitlichen und inhaltlichen Anforderungen des Auftrags entsprechend umzusetzen. Unter anderem erkläre/n Ich/Wir das wir folgende personellen Kapazitäten vorliegen haben:

- Bohrpersoneel zertifiziert nach DIN En ISO 22475-1
- Pro Bohrgerät ist der Einsatz von zwei zertifizierten Mitarbeitern möglich

(Ort, Datum)

(Unterschrift, ggf. Firmenstempel)

Formular 2 Eigenerklärung Referenzprojekte

(Das Formular ist von jedem Bewerber und im Fall einer Bewerbergemeinschaft von dieser als solcher auszufüllen. Im Falle der personellen Eignungslleihe hat auch der Eignungsverleiher diese Eigenerklärung abzugeben)

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- ☐ Einzelbewerber
- ☐ Bewerbergemeinschaft
- ☐ Eignungsverleiher

(Name des Bewerbers / der Bewerbergemeinschaft / des Eignungsverleihers)

Ich / Wir erkläre / erklären, dass ich / wir genannten Referenzprojekte (mind. Volumen 1 Mio€) geleistet haben und die geforderten Leistungen durchführen können.

(Ort, Datum)

(Unterschrift, ggf. Firmenstempel)

Formular 2.1 Referenzen – Arbeiten im Bereich von Gleisanlagen

(Das Formular ist von jedem Bewerber auszufüllen. Bei Bewerbergemeinschaften kann das Formular von jedem Mitglied oder von der Bewerbergemeinschaft als solcher ausgefüllt werden. Das Formular ist zudem auch von Eignungsverleihern (i.d.R. Nachunternehmen) auszufüllen, auf deren technische Leistungsfähigkeit sich der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft beruft, und zwar in dem Umfang, in dem sich der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft auf deren technische Leistungsfähigkeit beruft. Für die Beschreibung / Darstellung der Referenzprojekte können ggf. Zusatzblätter als Anlagen verwendet werden. Diese sind als solche ausdrücklich zu kennzeichnen. Firmenprospekte und Werbematerial werden nicht berücksichtigt.)

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- ☐ Einzelbewerber
- ☐ Mitglied der Bewerbergemeinschaft
- ☐ Bewerbergemeinschaft
- ☐ Eignungsverleiher

(Name des Bewerbers / des Mitglieds der Bewerbergemeinschaft / der Bewerbergemeinschaft / des Eignungsverleihers)

Der Bewerber / Das Mitglied der Bewerbergemeinschaft / Die Bewerbergemeinschaft / Der Eignungsverleiher hat **mindestens drei** vorzulegen, die mit den hier ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind. Hierfür müssen die nachfolgenden Mindestanforderungen erfüllt sein:

1. Die vorzulegenden Referenzen beziehen sich auf Tätigkeiten der geforderten Leistungen.
2. Der Bewerber / Das Mitglied der Bewerbergemeinschaft / Die Bewerbergemeinschaft / Der Eignungsverleiher muss den jeweiligen Referenzauftrag nicht hauptverantwortlich erbracht haben. Die Vorlage von Referenzleistungen, die ein Bewerber / ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft / eine Bewerbergemeinschaft / ein Eignungsverleiher in der Rolle eines Nachunternehmens erbracht hat, ist zugelassen.
3. Der Referenzauftrag muss bei Ablauf der Teilnahmeantragsfrist, zu deren Nachweis die jeweilige Referenz dienen soll, bereits abgeschlossen sein. Der Abschluss der zeitlich letzten Leistungsphase, zu deren Nachweis die vorgelegte Referenz dient, darf zudem bei Ablauf der Teilnahmeantragsfrist nicht länger als 3 Jahre zurückliegen.

Hinweis: Mehrfachnennungen von Referenzen in den unterschiedlichen Eigenerklärungsformularen sind möglich.

Referenz Nr. _____

Abgeschlossenes Referenzprojekt im Bereich von Gleisanlagen

Der Referenzvordruck ist zu vervielfältigen. Die Referenzen sind entsprechend zu nummerieren. Minimal müssen drei und maximal können sechs Referenzen eingereicht werden.

Auftrags- / Projektbezeichnung:	
Name des Auftraggebers, Anschrift sowie Ansprechpartner (Telefonnummer und E-Mail-Adresse):	
Name des Bewerbers / des Mitglieds der Bewerbergemeinschaft / der Bewerbergemeinschaft / des Eignungsverleihers, der / die den Referenzauftrag erbracht hat:	
Angabe, in welcher Funktion die Leistungen erbracht wurden (Auftragnehmer, Mitglied einer Bietergemeinschaft, Nachunternehmer, etc.):	<input type="checkbox"/> Auftragnehmer <input type="checkbox"/> Mitglied einer Bietergemeinschaft <input type="checkbox"/> Nachunternehmer <input type="checkbox"/> Sonstige Funktion
Investitionsvolumen (Mind. 1 Mio€)	
Leistungsumfang	
Leistungszeitraum <i>Hinweis: Der Abschluss der Leistung darf bei Ablauf der Frist zur Abgabe der Teilnahmeanträge nicht länger als 3 Jahre zurückliegen.</i>	

Kurze Beschreibung des Auftrags / Projekts und Darstellung der erbrachten Leistung:

(Ort, Datum)

(Unterschrift, ggf. Firmenstempel)

Formular 2.2

Referenzen – Projekt mit Monitoringsystem der Gleislage mittel Tachymeter während der Arbeiten

(Das Formular ist von jedem Bewerber auszufüllen. Bei Bewerbergemeinschaften kann das Formular von jedem Mitglied oder von der Bewerbergemeinschaft als solcher ausgefüllt werden. Das Formular ist zudem auch von Eignungsverleihern (i.d.R. Nachunternehmen) auszufüllen, auf deren technische Leistungsfähigkeit sich der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft beruft, und zwar in dem Umfang, in dem sich der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft auf deren technische Leistungsfähigkeit beruft. Für die Beschreibung / Darstellung der Referenzprojekte können ggf. Zusatzblätter als Anlagen verwendet werden. Diese sind als solche ausdrücklich zu kennzeichnen. Firmenprospekte und Werbematerial werden nicht berücksichtigt.)

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- ☐ Einzelbewerber
- ☐ Mitglied der Bewerbergemeinschaft
- ☐ Bewerbergemeinschaft
- ☐ Eignungsverleiher

(Name des Bewerbers / des Mitglieds der Bewerbergemeinschaft / der Bewerbergemeinschaft / des Eignungsverleihers)

Der Bewerber / Das Mitglied der Bewerbergemeinschaft / Die Bewerbergemeinschaft / Der Eignungsverleiher hat **mindestens eine** vorzulegen, die mit den hier ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind. Hierfür müssen die nachfolgenden Mindestanforderungen erfüllt sein:

1. Die vorzulegenden Referenzen beziehen sich auf Tätigkeiten der geforderten Leistungen.
2. Der Bewerber / Das Mitglied der Bewerbergemeinschaft / Die Bewerbergemeinschaft / Der Eignungsverleiher muss den jeweiligen Referenzauftrag nicht hauptverantwortlich erbracht haben. Die Vorlage von Referenzleistungen, die ein Bewerber / ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft / eine Bewerbergemeinschaft / ein Eignungsverleiher in der Rolle eines Nachunternehmens erbracht hat, ist zugelassen.
3. Der Referenzauftrag muss bei Ablauf der Teilnahmeantragsfrist, zu deren Nachweis die jeweilige Referenz dienen soll, bereits abgeschlossen sein. Der Abschluss der zeitlich letzten Leistungsphase, zu deren Nachweis die vorgelegte Referenz dient, darf zudem bei Ablauf der Teilnahmeantragsfrist nicht länger als 3 Jahre zurückliegen.

Hinweis: Mehrfachnennungen von Referenzen in den unterschiedlichen Eigenerklärungsformularen sind möglich.

Referenz Nr. ____

Abgeschlossenes Referenzprojekt: Projekt mit Monitoringsystem der Gleislage mittel Tachymeter während der Arbeiten

Der Referenzvordruck ist zu vervielfältigen. Die Referenzen sind entsprechend zu nummerieren. Minimal muss eine Referenz eingereicht werden.

Auftrags- / Projektbezeichnung:	
Name des Auftraggebers, Anschrift sowie Ansprechpartner (Telefonnummer und E-Mail-Adresse):	
Name des Bewerbers / des Mitglieds der Bewerbergemeinschaft / der Bewerbergemeinschaft / des Eignungsverleihers, der / die den Referenzauftrag erbracht hat:	
Leistungsvolumen (Mind. 1. Mio€)	
Leistungsumfang	
Angabe, in welcher Funktion die Leistungen erbracht wurden (Auftragnehmer, Mitglied einer Bietergemeinschaft, Nachunternehmer, etc.):	<input type="checkbox"/> Auftragnehmer <input type="checkbox"/> Mitglied einer Bietergemeinschaft <input type="checkbox"/> Nachunternehmer <input type="checkbox"/> Sonstige Funktion
Leistungszeitraum <i>Hinweis: Der Abschluss der Leistung darf bei Ablauf der Frist zur Abgabe der Teilnahmeanträge nicht länger als 3 Jahre zurückliegen.</i>	

Kurze Beschreibung des Auftrags / Projekts und Darstellung der erbrachten Leistung:



(Ort, Datum)

(Unterschrift, ggf. Firmenstempel)

Formular 2.3

Referenzen – Projekt unterlaufendem Betrieb

(Das Formular ist von jedem Bewerber auszufüllen. Bei Bewerbergemeinschaften kann das Formular von jedem Mitglied oder von der Bewerbergemeinschaft als solcher ausgefüllt werden. Das Formular ist zudem auch von Eignungsverleihern (i.d.R. Nachunternehmen) auszufüllen, auf deren technische Leistungsfähigkeit sich der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft beruft, und zwar in dem Umfang, in dem sich der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft auf deren technische Leistungsfähigkeit beruft. Für die Beschreibung / Darstellung der Referenzprojekte können ggf. Zusatzblätter als Anlagen verwendet werden. Diese sind als solche ausdrücklich zu kennzeichnen. Firmenprospekte und Werbematerial werden nicht berücksichtigt.)

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- ☐ Einzelbewerber
- ☐ Mitglied der Bewerbergemeinschaft
- ☐ Bewerbergemeinschaft
- ☐ Eignungsverleiher

(Name des Bewerbers / des Mitglieds der Bewerbergemeinschaft / der Bewerbergemeinschaft / des Eignungsverleihers)

Der Bewerber / Das Mitglied der Bewerbergemeinschaft / Die Bewerbergemeinschaft / Der Eignungsverleiher hat **mindestens eine** vorzulegen, die mit den hier ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind. Hierfür müssen die nachfolgenden Mindestanforderungen erfüllt sein:

1. Die vorzulegenden Referenzen beziehen sich auf Tätigkeiten der geforderten Leistungen.
2. Der Bewerber / Das Mitglied der Bewerbergemeinschaft / Die Bewerbergemeinschaft / Der Eignungsverleiher muss den jeweiligen Referenzauftrag nicht hauptverantwortlich erbracht haben. Die Vorlage von Referenzleistungen, die ein Bewerber / ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft / eine Bewerbergemeinschaft / ein Eignungsverleiher in der Rolle eines Nachunternehmens erbracht hat, ist zugelassen.
3. Der Referenzauftrag muss bei Ablauf der Teilnahmeantragsfrist, zu deren Nachweis die jeweilige Referenz dienen soll, bereits abgeschlossen sein. Der Abschluss der zeitlich letzten Leistungsphase, zu deren Nachweis die vorgelegte Referenz dient, darf zudem bei Ablauf der Teilnahmeantragsfrist nicht länger als 3 Jahre zurückliegen.

Hinweis: Mehrfachnennungen von Referenzen in den unterschiedlichen Eigenerklärungsformularen sind möglich.

Referenz Nr. ____

Abgeschlossenes Referenzprojekt: Projekt unterlaufendem Betrieb

Der Referenzvordruck ist zu vervielfältigen. Die Referenzen sind entsprechend zu nummerieren. Minimal muss eine Referenz eingereicht werden.

Auftrags- / Projektbezeichnung:	
Name des Auftraggebers, Anschrift sowie Ansprechpartner (Telefonnummer und E-Mail-Adresse):	
Name des Bewerbers / des Mitglieds der Bewerbergemeinschaft / der Bewerbergemeinschaft / des Eignungsverleihers, der / die den Referenzauftrag erbracht hat:	
Leistungsvolumen (Mind. 1. Mio€)	
Leistungsumfang	
Angabe, in welcher Funktion die Leistungen erbracht wurden (Auftragnehmer, Mitglied einer Bietergemeinschaft, Nachunternehmer, etc.):	<input type="checkbox"/> Auftragnehmer <input type="checkbox"/> Mitglied einer Bietergemeinschaft <input type="checkbox"/> Nachunternehmer <input type="checkbox"/> Sonstige Funktion
Leistungszeitraum <i>Hinweis: Der Abschluss der Leistung darf bei Ablauf der Frist zur Abgabe der Teilnahmeanträge nicht länger als 3 Jahre zurückliegen.</i>	

Kurze Beschreibung des Auftrags / Projekts und Darstellung der erbrachten Leistung:



(Ort, Datum)

(Unterschrift, ggf. Firmenstempel)

Formular 3 Eigenerklärung technische Ausstattung

(Das Formular ist von jedem Bewerber auszufüllen. Bei Bewerbergemeinschaften ist das Formular von der Bewerbergemeinschaft als solche auszufüllen. Das Formular ist zudem auch von Eignungsverleihern auszufüllen, auf deren technische Leistungsfähigkeit sich der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft beruft.)

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- ☐ Einzelbewerber
- ☐ Bewerbergemeinschaft
- ☐ Eignungsverleiher

(Name des Bewerbers / der Bewerbergemeinschaft / des Eignungsverleihers)

Ich / Wir erklären, dass ich / wir über die für die Bearbeitung des ausgeschriebenen Auftrags nach heutigem Stand der Technik notwendige technische Ausstattung verfügen. Unter anderem erkläre/n Ich/Wir das wir folgende technischen Kapazitäten vorliegen haben:

- Gleichzeitiger Einsatz von 4 Bohrgeräten bei der bergbaulichen Erkundung
- Gleichzeitiger Einsatz von 8 Pumpenpackereinheiten sowie 2 Verfüllanlagen mit jeweils einem Silo bei den möglichen Sicherungsarbeiten
- Die Bohrgeräte haben eine maximale Bauhöhe (Laffetenhöhe) von 4,25m
- Ausstattung mit seitlich schwenkbaren Bohrlafetten

(Ort, Datum)

(Unterschrift, ggf. Firmenstempel)

Formular 4.1
Eigenerklärung Präqualifikation Eintragung Präqualifikationsverzeichnis der Deutschen Bahn AG

(Das Formular ist von jedem Bewerber auszufüllen. Bei Bewerbergemeinschaften ist das Formular von der Bewerbergemeinschaft als solche auszufüllen. Das Formular ist zudem auch von Eignungsverleihern auszufüllen, auf deren technische Leistungsfähigkeit sich der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft beruft.)

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- ☐ Einzelbewerber
- ☐ Bewerbergemeinschaft
- ☐ Eignungsverleiher

(Name des Bewerbers / der Bewerbergemeinschaft / des Eignungsverleihers)

Ich/Wir erkläre/n, dass ich/wir die für die Ausführung erforderlichen Präqualifikationen (mind. Eintragung Spezialtiefbau – Bauen unter Eisenbahnbetrieb und Gründungen – Injektionen) besitzen.

(Ort, Datum)

(Unterschrift, ggf. Firmenstempel)

Formular 4.2

- Eigenerklärung zur Eignung für "214_01 Bohrarbeiten" und "214_05 Einpressarbeiten"-

(Das Formular ist von jedem Bewerber auszufüllen. Bei Bewerbergemeinschaften ist das Formular von der Bewerbergemeinschaft als solche auszufüllen. Das Formular ist zudem auch von Eignungsverleihern auszufüllen, auf deren technische Leistungsfähigkeit sich der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft beruft.)

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- ☐ Einzelbewerber
- ☐ Bewerbergemeinschaft
- ☐ Eignungsverleiher

(Name des Bewerbers / der Bewerbergemeinschaft / des Eignungsverleihers)

Ich/Wir erkläre/n, dass ich/wir die für die Ausführung erforderlichen Präqualifikationen im Präqualifikationsverzeichnis des Vereins von Bauunternehmen e.V. für 214_01 Bohrarbeiten und 214_05 Einpressarbeiten besitzen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von nicht präqualifizierten Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Im Falle von Bietergemeinschaften sind die Einzelnachweise von allen Firmen vorzulegen. Auf besonderem Verlangen sind gleichwertige Nachweise zur Präqualifikationen im Präqualifikationsverzeichnis des Vereins von Bauunternehmen e.V. für 214_01 Bohrarbeiten und 214_05 Einpressarbeiten vorzulegen.

(Ort, Datum)

(Unterschrift, ggf. Firmenstempel)